

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
BOB	S0228/14	26.09.2014
zum/zur		
A0121/14 – Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei		
Bezeichnung		
Anbahnung einer Städtepartnerschaft mit dem britischen Winchester (England)		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		07.10.2014
Ausschuss für Familie und Gleichstellung		14.10.2014
Verwaltungsausschuss		24.10.2014
Ausschuss für Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung und kommunale Beschäftigungspolitik		30.10.2014
Stadtrat		06.11.2014

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu eruieren, ob und wie eine städtepartnerschaftliche Beziehung zur englischen Stadt Winchester in Großbritannien aufgenommen werden kann und den Stadtrat über das Ergebnis hierzu bis zum Dezember 2014 zu berichten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Kurzporträt der Stadt Winchester

Allgemeine Angaben und Wirtschaft

Winchester ist die größte Stadt der Grafschaft Hampshire im Südosten Englands und liegt nahe der Hafenstadt Southampton. In der Stadt Winchester leben ca. 40 000 Einwohner, im District City of Winchester weitere 80 000.

Winchester hat zwei Partnerstädte: Laon (Frankreich) und Gießen (Deutschland, seit 1962).

Die wirtschaftlichen Schwerpunkte von Winchester liegen im Bereich des Tourismus (ca. 4 Millionen Besucher pro Jahr), der Verwaltung sowie im Finanz- und Elektronikbereich. Viele Einwohner pendeln zur Arbeit nach London, Southampton oder Portsmouth. Die Arbeitslosigkeit liegt konstant unter dem nationalen und regionalen Durchschnitt.

Verwaltung

Der Winchester City Council ist einer von 11 district councils in der Grafschaft Hampshire.

Zum City Council von Winchester gehören 57 Counsellors:

Konservative	29 (absolute Mehrheit)
Liberale	25
Unabhängige	1
Labour	2

Es gibt acht Dezernate:

- Kommunikation, Wirtschaft und Tourismus
- Wohnungswesen
- Umwelt und Verkehr
- Planung
- Kultur, Kulturerbe und Sport
- Finanzen und Ressourcen
- Leistungsbewertung und Verbesserung
- Gemeinden

Geschichte

Schon in vorrömischer Zeit sind Siedlungen auf dem Stadtgebiet bekannt, z. B. die Eisenzeitsiedlung „Oram's Arbour“. Nach der Besetzung Britanniens durch die Römer wurde die Ansiedlung in „Venta Belgarum“ (Markt der Belgier) umbenannt. Ab der angelsächsischen Eroberung im Jahr 519 wurde der Name Wintancaestre“ benutzt.

Winchester war Hauptstadt des Königreichs Wessex. Alfred der Große ist die herausragende Königsfigur. Nicht zuletzt ist Winchester die Heimat von Editha, der späteren Gattin des Kaisers Otto I.

Ein schweres Feuer im Jahr 1141 hat der Stadt schweren Schaden zugefügt, von dem sie sich nie wieder vollständig erholt hat.

Historische Gebäude

Die Kathedrale von Winchester ist die zweitlängste Kathedrale in Europa und wurde 1079 errichtet. Ihre einzigartige Bauweise verbindet die Architekturstile vom 11. bis 16. Jahrhundert. In der Kathedrale befinden sich die Gräber zahlreicher Bischöfe und Könige.

Die Kathedrale unterhält einen Jungen- und Mädchenchor.

Schulen

Es gibt drei weiterführende Schulen mit hervorragendem Ruf in Winchester: die Kings's School, die Westgate School und die Henry Beaufort School.

Die University of Winchester verfügt über folgende Fakultäten:

Philosophie
Wirtschaft, Recht und Sport
Bildung, Gesundheit und Soziales
Geistes- und Sozialwissenschaften.

Sport, Freizeit und Kultur

In Winchester befinden sich ein Geschichtsmuseum, ein Stadttheater und das Winchester Castle.

Die berühmte englische Autorin Jane Austen starb am 18. Juli 1817 in Winchester und wurde in der Kathedrale beigesetzt.

Der Fußballklub Winchester City F. C. wurde 1884 gegründet und spielt in der Wessex Liga, Division 1 (neunklassig im englischen Ligasystem).

Winchester verfügt außerdem über eine Rugbymannschaft und einen Leichtathletikverein.

Bisherige Kontakte

Im Zusammenhang mit der Entdeckung des Sargs von Königin Editha im Magdeburger Dom gab es in den letzten Jahren zahlreiche Begegnungen mit Vertretern der Stadt Winchester und ihren Einrichtungen. So reiste 2009 eine Journalistin aus Magdeburg nach Winchester und knüpfte Kontakte zum Leiter des Stadtmuseums und dem Chorleiter der Kathedrale von Winchester.

Der Geschäftsträger der Britischen Botschaft hat in seiner Grußansprache anlässlich der Wiederbeilegung der Gebeine von Königin Editha im Oktober 2010 die Landeshauptstadt Magdeburg zur vertiefenden Kontaktaufnahme mit Südengland eingeladen.

Ebenfalls im Oktober 2010 wurde eine Vereinbarung des Landes Sachsen-Anhalt mit dem British Council in Deutschland über Schulpartnerschaften abgeschlossen.

Der Besuch des Museums und der Universität von Winchester sowie ein Empfang bei Bürgermeister Barry Liscomb, dem eine Grußbotschaft der Landeshauptstadt Magdeburg übergeben wurde, waren Teil der gemeinsamen Reise von Magdeburger Unternehmerinnen und politisch engagierten Frauen nach Winchester im Jahr 2012.

2014 fand im Magdeburger Museum die Fachtagung des Zentrums für Mittelalterausstellungen „Winchester und Magdeburg – Zwei Kulturlandschaften des 10. Jahrhunderts im Vergleich“, an der u. a. Frau Prof. Yorke aus Winchester teilnahm.

Fazit

Die Landeshauptstadt Magdeburg unterhält städtepartnerschaftliche Beziehungen zu sieben Städten. Hinsichtlich der politischen Priorität ist gem. Beschluss-Nr. 2394-79(VI)09 vom 26. Februar 2009 der Abschluss einer städtepartnerschaftlichen Vereinbarung mit einer Stadt in Israel vorgesehen.

Die Kooperation mit der Stadt Winchester bietet ein neues Feld für städtepartnerschaftliche Aktivitäten, das die Entwicklung der Beziehungen zwischen den beiden Städten zu einem lohnenswerten Ziel macht. Im Rahmen dieser Kooperation können die bestehenden Beziehungen vertieft und neue Bereiche erschlossen werden (z. B. gemeinsame Projekte zwischen kulturellen Einrichtungen, Schulpartnerschaften).

Der Antrag wird deshalb von der Verwaltung grundsätzlich befürwortet.

Der Oberbürgermeister wird nach Beschluss des Antrags durch den Stadtrat Kontakt zur Stadt Winchester bezüglich einer Interessensanfrage zur zukünftigen Intensivierung der Zusammenarbeit bis hin zum Abschluss einer Städtepartnerschaft aufnehmen und den Stadtrat über das Ergebnis informieren.

Über den möglichen Abschluss einer Städtepartnerschaft als höchster Stufe der Beziehungen zwischen den beiden Städten ist dann in Abhängigkeit von der weiteren Entwicklung dieser Kooperation zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden.

Dr. Trümper